



OTTO VON GUERICKE
UNIVERSITÄT
MAGDEBURG

HW

FAKULTÄT FÜR
HUMANWISSENSCHAFTEN

Forschungsbericht 2015

Institut für Psychologie I

INSTITUT FÜR PSYCHOLOGIE I

Universitätsplatz 2, Gebäude 24, 39106 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67 18470, Fax +49 (0)391 67 11963
IPSY@ovgu.de

1. Leitung

Prof. Dr. Ellen Matthies

2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Urs Fuhrer

Prof. Dr. Heinz-Martin Süß

Prof. Dr. Florian G. Kaiser

Prof. Dr. Ellen Matthies

apl. Prof. Dr. Wolfgang Lehmann

3. Forschungsprofil

Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie (Leitung: Prof. Dr. Urs Fuhrer)

- Erziehung, Familie und Entwicklung
- Familienentwicklung im Prozess der Akkulturation
- Aggression, soziale Wahrnehmung und Erziehung
- Identitätsregulation und Bewältigung normativer und nicht-normativer Lebensübergänge
- Der Übergang ins Erwachsenenalter
- Personale und soziale Ressourcen im frühen Erwachsenenalter
- Förderung mathematischer Kompetenz im Kindergarten
- Stadt als Entwicklungsrahmen für Kinder und Jugendliche
- Quartiermonitoring: Evaluation urbaner Sanierungsprozesse
- Der Übergang ins Erwachsenenalter
- Das Kindeswohl im Rahmen familiärer Systeme
- Enge soziale und familiäre Beziehungen und biografische Übergänge im Lebenslauf
- Vaterschaft in unterschiedlichen Familienentwicklungsphasen
- Psychologie des Wohnens: Ortsbindung und Identität
- Systemische Therapie und Beratung
- Pädagogische und klinische Interventionen und ihre Wirkungen

Sozialpsychologie und Persönlichkeitspsychologie (Leitung: Prof. Dr. Florian Kaiser)

- Einstellungs-Verhaltenskonsistenz
- Einstellungsforschung
- Campbell Paradigma
- Person-Situationsinteraktion
- Verhaltensänderung
- Persuasion und soziale Normen
- Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Umweltbewusstsein

- Gesundheitseinstellung & -verhalten
- Arbeitsmotivation
- Mensch-Technik-Interaktion

Psychologische Methodenlehre, psychologische Diagnostik und Evaluationsforschung (Leitung: Prof. Dr. Heinz-Martin Süß)

- kognitives Training und Trainingswirkung im beruflichen und privaten Alltag älterer Erwachsener
- Entwicklung und Validierung von Verfahren zur Diagnostik der sozialen Intelligenz
- Untersuchungen zum Zusammenhang von Situationsbewusstsein, Arbeitsgedächtnisfunktionen und Intelligenz
- Entwicklung und Validierung von Intelligenz- und Aufmerksamkeitsstests
- Diagnostik der Problemlösefähigkeit mit computersimulierten Szenarien
- Evaluation therapeutischer Maßnahmen
- Entwicklung mathematischer Fähigkeiten im Kindergarten
- Indikatoren mathematischer Hochbegabung
- Entwicklung des Selbstkonzepts und der Motivation bei unterschiedlich begabten Schüler/-innen
- Diagnostik, Entwicklung und Förderung begabter Schüler/-innen

Umweltpsychologie (Leitung: Prof. Dr. Ellen Matthies)

- Motivation zum umweltgerechten Handeln
- Wahrnehmung und Bewältigung von krisenhaften Umweltveränderungen
- Wirkweise und Steuerung partizipativer Prozesse
- Umwelt und Gesundheit
- Mobilitätsverhalten
- Nachhaltiger Konsum
- Energierrelevante Entscheidungen und Verhaltensweisen in Haushalten
- Mensch-Technik-Interaktion

4. Serviceangebot

Das Diagnostik-, Interventions- und Evaluationszentrum ist eine praxisorientierte Einrichtung am Institut für Psychologie der Universität Magdeburg, die in den Bereichen Diagnostik, Intervention und Evaluation tätig ist. Das DIEZ wurde im Mai 2000 als gemeinnütziger Verein an der Otto-von-Guericke Universität Magdeburg gegründet. Das DIEZ engagiert sich für eine praxisnahe Ausbildung der Studenten, die Umsetzung anwendungsbezogener Forschung sowie die Erweiterung des Beratungs-, Therapie- und Fortbildungsangebots am Institut für Psychologie. Darüber hinaus unterstützt das DIEZ die Verbreitung psychologischen Fachwissens in der Öffentlichkeit und hilft bei der Anwerbung und Umsetzung extern finanzierter Forschungsprojekte. Das Anliegen des DIEZ ist es, für einen verbesserten Wissenstransfer zwischen Universität und Öffentlichkeit sowie für eine optimale Verzahnung zwischen Forschung, Lehre und Praxis im psychologischen Bereich zu sorgen.

Psychologische Beratung

Wir bieten Studierenden und Mitarbeitern der OvG-Universität einen schnellen und unbürokratischen Zugang zu professioneller Beratung. Unser Angebot steht allen offen, die sich momentan in einer besonderen Lebenssituation befinden oder vor wichtigen Entscheidungen stehen, die sich neue Sichtweisen und Perspektiven wünschen oder für ein harmonisches Zusammenleben sorgen möchten.

Dr. Jeanne Rademacher
0391 / 67 11 912

Dr. Michael Knuth
0391 / 67 18 473

diez.familienberatung@uni-magdeburg.de
www.ipsy.ovgu.de/home/inhalt2/diez-p-154.html

5. Kooperationen

- Dr. David Richter, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), Berlin
- Dr. Meike Jipp, Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), Braunschweig
- Dr. Yvonne de Kort & Dr. Antal Haans, Eindhoven University of Technology, Eindhoven, Niederlande
- Prof. Dr. Alexander Neaman, Pontificia Universidad Católica de Valparaíso, Chile
- Prof. Dr. André Beauducel, Universität Bonn
- Prof. Dr. Christian A. Klöckner, Norwegian University of Science and Technology Trondheim, Norwegen
- Prof. Dr. Dr. h.c. Ortwin Renn, Universität Stuttgart
- Prof. Dr. Franz X. Bogner, Universität Bayreuth
- Prof. Dr. Gary Evans, Cornell University, Ithaca, NY
- Prof. Dr. Harry Freudenthaler, Universität Graz, Österreich
- Prof. Dr. John Thøgersen, Aarhus Business School, Aarhus, Dänemark
- Prof. Dr. Linda Steg, University of Groningen, Niederlande
- Prof. Dr. Mark Wilson, University of California, Berkeley, CA
- Prof. Dr. Martha Frías Armenta, University of Sonora, Hermosillo, Mexico
- Prof. Dr. Michael Ranney, University of California, Berkeley, CA
- Prof. Dr. Nazar Akremi, Uppsala University, Uppsala, Sweden
- Prof. Dr. P. Wesley Schultz, California State University, San Marcos, CA
- Prof. Dr. Paul C. Stern, National Research Council, USA
- Prof. Dr. Rainer Guski, Ruhr-Universität Bochum
- Prof. Dr. Sebastian Bamberg, Fachhochschule Bielefeld
- Prof. Dr. Terry Hartig, Uppsala University, Uppsala, Sweden

6. Forschungsprojekte

Projektleiter: Prof. Dr. Ellen Matthies

Projektbearbeiter: Ingo Kastner, Malte Nachreiner, Julia Steinhorst, Hannah Wallis, Inga Wittenberg, Sebastian Bobeth

Förderer: Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren e.V.; 01.01.2012 - 31.12.2016

ENERGY-TRANS - Zukünftige Infrastrukturen der Energieversorgung. Auf dem Weg zur Nachhaltigkeit und Sozialverträglichkeit.

Die Helmholtz Allianz ENERGY-TRANS hat zum Ziel, durch die Bereitstellung von handlungsorientiertem Wissen die Umsetzung der Energiewende zu unterstützen. Bei dieser angestrebten Transformation des Energiesystems hin zu mehr Effizienz und einem höheren Anteil erneuerbaren Energien und den hierzu erforderlichen Innovationen kommt der Bedarfs- und NutzerInnenseite eine besondere Bedeutung zu, die weitere Forschung notwendig macht. Um das sozio-technische Energiesystem hierbei angemessen ganzheitlich erforschen zu können, wurde im Rahmen von ENERGY-TRANS ein interdisziplinärer Forschungsansatz gewählt.

Von der Abteilung Umweltpsychologie an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg werden im Rahmen der Helmholtz Allianz ENERGY-TRANS verschiedene Fragestellungen und Aufgaben im Forschungsfeld "Nutzerverhalten und Nachfragesteuerung" bearbeitet:

- Anreize zur Förderung erneuerbarer Energien und energetischer Sanierungen
- Identifizierung und Unterstützung unterschiedlicher Haushaltstypen im Bereich Stromsparen
- Die Wirkung von monetärem vs. ökologischem Framing von Stromsparinformationen in Haushalten
- Energienutzung in Haushalten mit Jugendlichen
- Stromnutzung in Privathaushalten mit Photovoltaik-Anlage
- Akzeptanz von Elektroautos als Innovationen im Bereich Mobilität in Privathaushalten

Projektleiter: Prof. Dr. Ellen Matthies

Projektbearbeiter: Dr. Anke Blöbaum, Karen Krause, Maxie Schulte

Förderer: EU - Forschungsrahmenprogramm; 01.01.2014 - 31.12.2016

GLAMURS - Green Lifestyles, Alternative Models and Upscaling Regional Sustainability

DAS GRÜNE EUROPA

Das EU-Projekt GLAMURS untersucht theoretisch und empirisch die Hindernisse und Perspektiven für Nachhaltigkeit und ökologische Wirtschaft in Europa. Um den Wandel zu einem kohlenstoffarmen Europa zu unterstützen und zu beschleunigen werden mehrere Wege aufgezeigt.

Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen aus Psychologie, Ökonomie, Politik- und Umweltwissenschaften entwickeln im Austausch mit Akteuren vor Ort Theorien und Modelle zur Identifikation von Hindernissen und Perspektiven im Prozess der Transformation zu nachhaltigen Lebensstilen und Wirtschaftsformen. Untersucht werden individuelle und gesellschaftliche Hindernisse in Wechselwirkung mit regionalen Bedingungen. Dazu werden sieben Fallregionen in verschiedenen EU-Ländern genauer untersucht (z.B. Galizien, Altmark, Südtirol).

Die Forschung wird politische Entscheidungsträger und Akteure auf der Europäischen und regionalen Ebene involvieren, um die Ziele der Europe 2020 Strategie und der Ressourceneffizienzinitiative zu erreichen. Das Projekt wird dazu beitragen, Politiken zu verstehen, die den Wandlungsprozess in Europa unterstützen können.

Projektleiter: Prof. Dr. Florian Kaiser

Projektbearbeiter: Oliver Arnold, Alexandra Kibbe

Förderer: Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren e.V.; 01.01.2012 - 31.08.2016

Energieeffiziente Technologie: Der moderierende Einfluss der Umweltmotivation auf den individuellen

Energieverbrauch

Technologische Weiterentwicklungen zur Steigerung der Energieeffizienz von Technik, Verbraucheraufklärung zur effizienteren Nutzung von Technologie und auch detailliertes Verbrauchsfeedback führen häufig nicht zu den erhofften Einsparungen im Energieverbrauch. Die Möglichkeiten, die sich im Rahmen effizienterer Technologie bieten, werden--so unsere These--nur von Individuen genutzt, die bereits über eine hinreichende Motivation zum Umweltschutz (i.e., Umwelteinstellung) verfügen.

In mehreren Feldexperimenten untersuchen wir u.a. in Kooperation mit Energiedienstleistern diese Moderationsthese mittels Informationsinterventionen und über verschiedene Konsumentengruppen.

Projektleiter: Prof. Dr. Florian Kaiser

Projektbearbeiter: Siegmund Otto, Alexandra Kibbe, Merlin Urban

Kooperationen: Prof. Dr.-Ing. Sylvia Schade-Danneberg, Hochschule Nordhausen

Förderer: Bund; 01.05.2015 - 31.12.2016

Vergleich verschiedener Steuerungsmaßnahmen zur Optimierung der Ressourcenrückführung

Zur Verbesserung der Rückführung von Elektrokleingeräten im Allgemeinen und von Mobiltelefonen im Speziellen sind aus psychologischer Sicht zwei Faktoren entscheidend: die vorhandene intrinsische Motivation zu ökologisch-nachhaltigem Handeln und die beim Recycling anfallenden Verhaltenskosten (siehe Kaiser, Byrka & Hartig, 2010). Konkret sind das in diesem Fall die intrinsische Motivation zum ressourcenschonenden Umgang mit Rohstoffen durch Recyceln von Elektrokleingeräten und die dabei auftretenden Verhaltenskosten wie die zu überwindende Wegstrecke zur nächsten Annahmestelle. In unserem Teilprojekt geht es nun um den Vergleich verschiedener Optionen zur Reduktion der Verhaltenskosten beim Elektrokleingeräterecycling, was eine Erhöhung der Wertstoffrückführung bewirken soll.

Zur indirekten Reduktion der Verhaltenskosten haben sich soziale (über Anerkennung, Lob, Bewunderung, Ansehen) und materielle Anreize aber auch wissensbedingte Aufwandreduktionen als effektiv erwiesen. Während Anreize die vorhandenen Kosten mittels persönlicher Gewinne verringern, verkleinert Wissen Verhaltenskosten, indem es Wissensmängel (z.B. was, wo, wie zu recyceln ist) beseitigt. Neben der Möglichkeit individuelle Verhaltenskosten - z.B. über den Wegfall des Informationssuchaufwandes und über soziale und materielle Gewinne - indirekt zu reduzieren, lässt sich der Aufwand des Elektrokleingeräterecyclings aber auch direkt über die strukturellen Rahmenbedingungen verringern. Durch die Optimierung der strukturellen Rahmenbedingungen des konkreten Recyclings kann die bereits

vorhandene intrinsische Motivation zum ressourcenschonenden Umgang mit Rohstoffen genutzt werden, um eine ebenfalls bessere Rückführung von Elektrokleingeräten zu erzielen (siehe Kaiser, Arnold & Otto, 2014).

Entsprechend lässt sich das Ziel unseres Teilprojektes folgendermaßen umschreiben. Es besteht in der Überprüfung der relativen Wirksamkeit von (a) indirekten und (b) direkten Verhaltenssteuerungsmaßnahmen in zwei unabhängigen Feldstudien. Während wir in Feldstudie A die Verhaltenskosten - über soziale und materielle Anreize sowie Wissensvermittlung - indirekt verringern, werden in Experiment B die Verhaltenskosten mittels optimierter bzw. neuer Bring- und Holrecyclingsysteme direkt reduziert. Die absolute und relative Wirksamkeit dieser Verhaltenssteuerungsmaßnahmen überprüfen wir an ihren Auswirkungen auf die Rücklaufquoten von Elektrokleingeräten - besonders von Mobiltelefonen - ausgewählter Gemeinden bzw. Personengruppen, um zur Optimierung der Ressourcenrückführung im Sinne des Forums beizutragen. Unser Beitrag zur Wertstoffwende besteht also darin, effektive Verhaltenssteuerungsmaßnahmen zur Verbesserung der Ressourcenrückführung auf Konsumentenseite zu entwickeln.

Projektleiter: Prof. Dr. Heinz-Martin Süß

Projektbearbeiter: Dipl.-Psych. Jan Kraemer

Förderer: Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren e.V.; 01.11.2012 - 30.11.2016

Generierung von Handlungsoptionen in einem erweiterten Modell des Situationsbewusstseins bei Fluglotsen:

Entwicklung und Validierung eines Echtzeit-Messtools für Simulationen

Das Projekt umfasst die Entwicklung eines Messinstruments zur Echtzeit-Erfassung und Validierung des Situationsbewusstseins von Fluglotsen in einer Echtzeit-Simulation. Untersucht wird, ob sich vorhandene Theorien zum Situationsbewusstsein um eine zusätzliche Ebene, die Options-Ebene, erweitern lassen. Zu diesem Zweck wurde der *Option Generation Performance Test* entwickelt. Dabei wird geprüft, wie gut Personen in der Lage sind, Options- bzw. Entscheidungsräume für Konfliktsituationen im Luftverkehr zu generieren.

Mit einer studentischen Stichprobe wird am DLR Braunschweig untersucht, ob die entwickelten Werkzeuge sich a) zum Einsatz in einem komplexen Echtzeit-Simulator eignen und b) die aus der Theorie zu erwartenden Zusammenhänge mit kognitiven Fähigkeitsmaßen (u.a. Arbeitsgedächtnisfunktionen, schlussfolgerndes Denken) aufgezeigt werden können.

Es ist zu erwarten, dass die neu entwickelten Werkzeuge einen wichtigen Beitrag zur Erforschung, Entwicklung und Validierung von Mensch-Maschine-Schnittstellen leisten können, insbesondere im Bereich adaptiver, menschenzentrierter Automatisierung.

7. Veröffentlichungen

Begutachtete Zeitschriftenaufsätze

Ando, Kaori; Yorifuji, Kayo; Ohnuma, Susumu; Matthies, Ellen; Kanbara, Ayumi

Transmitting pro-environmental behaviours to the next generation - a comparison between Germany and Japan

In: Asian journal of social psychology. - Oxford: Wiley-Blackwell, Bd. 18.2015, 2, S. 134-144;

Athanasopoulos, Panos; Bylund, Emanuel; Montero-Melis, Guillermo; Damjanovic, Ljubica; Schartner, Alina; Kibbe, Alexandra; Riches, Nick; Thierry, Guillaume

Two languages, two minds - flexible cognitive processing driven by language of operation

In: Psychological science: a journal of the American Psychological Society. - London: Sage, Bd. 26.2015, 4, S. 518-526; [Imp.fact.: 4,543]

Bain, Paul G.; Milfont, Taciano L.; Kashima, Yoshihisa; Bilewicz, Michał Doron, Guy; Garðarsdóttir, Ragna B.; Gouveia, Valdiney V.; Guan, Yanjun; Johansson, Lars-Olof; Pasquali, Carlota; Corral-Verdugo, Victor; Aragones, Juan Ignacio; Utsugi, Akira; Demarque, Christophe; Otto, Siegmund; Park, Joonha; Soland, Martin; Steg, Linda; González, Roberto; Lebedeva, Nadezhda; Madsen, Ole Jacob; Wagner, Claire; Akotia, Charity S.; Kurz, Tim; Saiz, José L.; Schultz, P. Wesley; Einarsdóttir, Gró; Saviolidis, Nina M.

Co-benefits of addressing climate change can motivate action around the world

In: Nature climate change. - London: Nature Publ. Group, 2015; <http://dx.doi.org/10.1038/nclimate2814>;

[Imp.fact.: 14,547]

Baumgarten, Melanie; Süß, Heinz-Martin; Weis, Susanne

The cue is the key - the relevance of cues and contextual information in the social understanding tasks of the magdeburg test of social intelligence

In: European journal of psychological assessment: EJPA; official organ of the European Association of Psychological Assessment (EAPA). - Kirkland, Wash: Hogrefe & Huber, Bd. 31.2015, 1, S. 38-44;

Conzelmann, Kristin; Süß, Heinz-Martin

Auditory intelligence - theoretical considerations and empirical findings

In: Learning and individual differences: a multidisciplinary journal in education. - Amsterdam [u.a.]: Elsevier Science, Bd. 40.2015, S. 27-40;

[Imp.fact.: 1,565]

Friedrichsmeier, Thomas; Matthies, Ellen

Rebound effects in energy efficiency -an inefficient debate?

In: Gaia: ökologische Perspektiven in Natur-, Geistes- und Wirtschaftswissenschaften. - München: ökom Verl, Bd. 24.2015, 2, S. 80-84;

[Imp.fact.: 1,348]

Kaiser, Florian G.; Byrka, Katarzyna

The campbell paradigm as a conceptual alternative to the expectation of hypocrisy in contemporary attitude research

In: The Journal of social psychology. - London [u.a.]: Routledge, Taylor & Francis Group, Bd. 155.2015, 1, S. 12-29;

Kaiser, Florian G.; Otto, Siegmund; Schuler, Johannes

Prosocial propensity bias in experimental research on helping behavior - the proposition of a discomfoting hypothesis

In: Comprehensive Psychology. - Missoula, MT: Ammons Scientific (AmSci); Vol. 4.2015, 1, Art. 11, insgesamt 10 S.;

Kastner, Ingo; Stern, Paul C.

Examining the decision-making processes behind household energy investments - a review

In: Energy research & social science: ERSS. - Amsterdam [u.a.]: Elsevier, Bd. 10.2015, S. 72-89;

Kraemer, Jan; Süß, Heinz-Martin

Real time validation of online situation awareness questionnaires in simulated approach air traffic control

In: Procedia manufacturing. - Amsterdam [u.a.]: Elsevier, Bd. 3.2015, S. 3152-3159; 10.1016/j.promfg.2015.07.864

[6th International Conference on Applied Human Factors and Ergonomics (AHFE 2015) and the Affiliated Conferences, AHFE 2015];

Kretzschmar, André; Süß, Heinz-Martin

A study on the training of complex problem solving competence

In: Journal of dynamic decision making: JDDM. - Heidelberg: Univ.-Bibliothek; Vol. 1.2015, Art. 4, insgesamt 14 S.;

Krippel, Martin; Karim, Ahmed A.; Brechmann, André

Neuronal correlates of voluntary facial movements

In: Frontiers in human neuroscience. - Lausanne: Frontiers Research Foundation, Bd. 9.2015, 598, S. 11;

[Imp.fact.: 3,626]

Lange, Stefanie; Süß, Heinz-Martin

Experimental evaluation of near- and far-transfer effects of an adaptive multicomponent working memory training

In: Applied cognitive psychology. - New York, NY [u.a.]: Wiley, Bd. 29.2015, 4, S. 502-514;

Lauper, Elisabeth; Moser, Stephanie; Fischer, Maja; Matthies, Ellen

Explaining car drivers intention to prevent road-traffic noise - an application of the norm activation model

In: Environment and behavior. - Thousand Oaks, Calif. [u.a.]: Sage Publications, insges. 28 S., 2015;

[Imp.fact.: 2,013]

Lauper, Elisabeth; Moser, Stephanie; Fischer, Maja; Matthies, Ellen; Kaufmann-Hayoz, Ruth

Psychological predictors of eco-driving - a longitudinal study

In: Transportation research / F. - Amsterdam [u.a.]: Elsevier Science, Bd. 33.2015, S. 27-37;

Liefländer, Anne K.; Bogner, Franz X.; Kibbe, Alexandra; Kaiser, Florian G.

Evaluating environmental knowledge dimension convergence to assess educational programme effectiveness

In: International journal of science education. - London [u.a.]: Taylor and Francis, Bd. 37.2015, 4, S. 684-702;

Lippe, Holger von der

What are genosociograms and how can we generate, analyze, and interpret them? - theoretical and applied perspectives on the network of relationships

In: Contemporary family therapy: an internat. journal. - Dordrecht: Springer Science + Business Media B.V, Bd. 37.2015, 2, S. 183-195;

Nachreiner, Malte; Mack, Birgit; Matthies, Ellen; Tampe-Mai, Karolin

An analysis of smart metering information systems - a psychological model of self-regulated behavioural change

In: Energy research & social science: ERSS. - Amsterdam [u.a.]: Elsevier, 2015;

Otto, Siegmur; Neaman, Alexander; Richards, Bárbara; Marió, Andrés

Explaining the ambiguous relations between income, environmental knowledge, and environmentally significant behavior

In: Society and natural resources. - London [u.a.]: Taylor & Francis, 2015; <http://dx.doi.org/10.1080/08941920.2015.1037410>;

Rennings, Klaus; Adloff, Susann; Römer, Daniel; Kaiser, Florian G.

Die Ökonomie des Konsumverzichts - weniger kann mehr sein

In: Gaia: ökologische Perspektiven in Natur-, Geistes- und Wirtschaftswissenschaften. - München: ökom Verl, Bd. 24.2015, 3, S. 212-213;

[Imp.fact.: 1,348]

Steinhorst, Julia; Klöckner, Christian A.; Matthies, Ellen

Saving electricity - for the money or the environment? - risks of limiting pro-environmental spillover when using monetary framing

In: Journal of environmental psychology. - London: Academic Press, Bd. 43.2015, S. 125-135;

[Imp.fact.: 2,640]

Süß, Heinz-Martin; Beauducel, André

Modeling the construct validity of the Berlin Intelligence Structure Model

In: Estudos de psicologia (Campinas). - Campinas, São Paulo: PUC de Campinas, Bd. 32.2015, 1, S. 13-25;

Wal, René van der; Fischer, Anke; Selge, Sebastian; Larson, Brendon M. H.

Neither the public nor experts judge species primarily on their origins

In: Environmental conservation: international journal of interdisciplinary environmental science. - Cambridge: Cambridge Univ. Press, insges. 7 S., 2015;

[Imp.fact.: 2,320]

Nicht begutachtete Zeitschriftenaufsätze

Fuhrer, Urs

Zwischen Konsequenz und Strafe - Kinder müssen lernen, dass ihr Verhalten Folgen hat

In: Zeitschriften: evangelische Kommentare zu Religion und Gesellschaft. - Frankfurt, M: Gemeinschaftswerk der Evang. Publizistik, Bd. 16.2015, 3, S. 30-32;

Buchbeiträge

Bortoleto, Ana Paula; Otto, Siegmar

The effect of improved waste management - material rebound and its causes

In: Bortoleto, Ana Paula.: Waste prevention policy and behaviour: new approaches to reducing waste generation and its environmental impacts. - London [u.a.]: Routledge, S. 155-167, 2015;

Fuhrer, Urs

Das Modell der Bindung

In: Handbuch Sozialisationsforschung. - Weinheim [u.a.]: Beltz, S. 267-280, 2015;

Fuhrer, Urs

Martha Muchow's contribution to developmental and ecological psychology - children's places as contexts for behavior and development

In: The life space of the urban child: perspectives on Martha Muchow's classic study. - New Brunswick: Transaction Publishers, S. 213-234, 2015;

Kaiser, Florian G.

Using psychology to advance environmental conservation

In: Ecopsychology; Vol. 1: Science and Theory. - Santa Barbara, California: ABC-CLIO, LLC, S. 227-232, 2015;

Matthies, Ellen; Klöckner, Christian A.

Car-fixation, socialization, and opportunities for change

In: Handbook on Transport and Development. - Cheltenham: Edward Elgar Publishing, S. 491-501, 2015;

Matthies, Ellen; Wallis, Hannah

Family socialization and sustainable consumption

In: Handbook of research on sustainable consumption. - Cheltenham [u.a.]: Elgar, S. 268-284, 2015;

Otto, Siegmar; Henn, Laura; Arnold, Oliver; Kibbe, Alexandra

Die Psychologie des Recyclingverhaltens

In: Recycling und Rohstoffe; Bd. 8. - Neuruppin: TK-Verl., 2015;

Schnelle, Heliane; Rademacher, Jeanne

Substanzstörungen

In: Hanswille, Reinert.: Handbuch systemische Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie. - [s.l.]: Vandenhoeck Ruprecht, S. 340-345, 2015;

Süß, Heinz-Martin

The construct validity of the Berlin Intelligence Structure Model (BIS)

In: Facet theory: searching for structure in complex social, cultural & psychological phenomena [proceedings of the 14th International Facet Theory Conference]. - Recife: Editora UFPE, S. 123-138, 2015;

Artikel in Kongressbänden

Kraemer, Jan; Süß, Heinz-Martin

Option generation in simulated conflict scenarios in approach Air Traffic Control

In: Human Factors in high reliability industries: proceedings of the Human Factors and Ergonomics Society Europe Chapter 2014 Annual Conference. - HFES Europe Chapter, S. 123-131, 2015;

Dissertationen

Müller, Ines; Fuhrer, Urs [Gutachter]; Lehmann, Wolfgang [Gutachter]

Mathematische Kompetenz im Vorschulalter - familiäre Anregung und Merkmale des Kindes als Einflussfaktoren.

- Magdeburg, Univ., Fak. für Humanwiss., Diss., 2015; XVII, 776 S.: graph. Darst.;

Stoltze, Kathrin; Fuhrer, Urs [Gutachter]; Frommer, Jörg [Gutachter]

Belastungen, Erziehung und Konfliktverhalten von Eltern mit Kindern im Vorschulalter. - Magdeburg, Univ., Fak. für Humanwiss., Diss., 2015; XIII, 343 S.: graph. Darst.; 30 cm;